

# Kirchennachrichten

der Kirchgemeinde Remse-Jerisau mit Weidensdorf  
und Lipprandis

Dezember 2015 - Januar 2016

## Gottes Gutscheine

Was ist ein angemessenes Geschenk?

Großeltern verstehen vielleicht gar nicht, was das ist, was sich die Enkel wünschen. Und wenn sie den Enkeln das schenken, was sie selbst für sinnvoll und gut halten, dann kann es sein, dass die Enkel beim Auspacken des Geschenks lange Gesichter machen und sich fragen, aus welchem Jahrhundert die Großeltern stammen.

Die Generation meiner Eltern hatte zu Weihnachten ein paar handgestrickte Socken, wenn es etwas großes war, dann war es ein Paar Winterschuhe, dazu kamen Nüsse, Trockenobst und sie freuten sich über ihre Geschenke. Als Kinder überlegten wir, was wir uns gegenseitig und den Eltern schenken könnten. Es waren oft selbst gebastelte Sachen, und die Eltern freuten sich - zumindest haben sie so getan. Heute wissen wir nicht, was die Kinder und Enkel schon alles haben, und um nicht das Falsche auf den Gabentisch zu legen, ist es fast schon üblich geworden, Gutscheine zu verschenken. Jeder Laden, der ein gutes Weihnachtsgeschäft machen will, muss sie im Angebot haben. Immer seltener liegen wirklich persönliche Geschenke unterm Christbaum.

Vielleicht ist uns gar nicht bewusst, dass Gott uns jedes Jahr zum Jahreswechsel ein großes Bündel Gutscheine auf den Neujahrstisch legt. Und dabei sind dies alles sehr persönliche Geschenke, die uns Gott macht. Wenn wir Gottes Gutscheine durchgehen, dann können wir vielleicht folgende auf dem Gabentisch finden: „ein Sonnenaufgang am Meer mit einem dir kostbaren Menschen“, „jeden Tag genug zu essen“, „ein Lied, das dir über den Tag hilft oder über eine Woche“, „das Rennen des Enkels in deine Arme“, „ein Neuanfang nach einem Streit“, „jeden Tag eine Stunde mit Gott“, „das Gesundwerden nach einer langen Krankheit“, „ein hilfreiches Buch“. Für jeden Tag hat Gott mehrere Gutscheine für jeden parat. Aber Gutscheine müssen eingelöst werden. Wenn nicht, dann verfallen sie eines Tages. Oft übersehen wir am Morgen in der Hektik alle Gutscheine Gottes für diesen Tag, und am Abend wundern wir uns, dass wir frustriert nach Hause kommen.

Auf einem Gutschein Gottes für das kommende Jahr steht dick: „Ich will dich trösten, wie eine Mutter tröstet.“ (Jesaja 66,13) Das ist die Jahreslosung 2016, und so steht sie als Gutschein Gottes über dem kommenden Jahr.

Was für ein Gottesbild! Wie viele andere Gutscheine Gottes ist auch dieser eine Einladung an seine Kinder. Trösten kann man nur, wenn

man den anderen genau kennt, wenn man sein Herz sieht. Trösten kann man nur, wenn man jemandem ganz nahe ist. Eine Mutter tröstet nicht aus der Ferne, sondern sie nimmt ihr Kind in die Arme. Getröstet werden von der Mutter, das heißt: In die Arme genommen werden! Das will Gott mit jedem von uns, uns in die Arme nehmen und das Gefühl des Willkommenseins und der Wertschätzung geben. Gott kennt seine Kinder und deshalb gibt er ihnen die Gutscheine des Jahres, nur einlösen müssen wir sie. Das kann kein anderer für uns tun.

Vielleicht lernen wir davon, wie Gott schenkt. Vielleicht schenken wir uns Gutscheine, die unsere Ehepartner, unsere Kinder, unsere Eltern, unsere Freunde einlösen können.

Wir danken allen, die sich im vergangenen Jahr eingebracht haben in unsere Gemeinde; die Zeit, Kraft, Ideen, Geld in unsere Gemeinden investiert haben. Möge Gott Sie reichlich dafür segnen! Wir freuen uns über Ihre Mitarbeit und Teilnahme am Gemeindeleben auch im kommenden Jahr.

Matthias Franke

## Jahreslosung 2016

Gott spricht:  
Ich will euch trösten  
wie einen seine Mutter tröstet.

*Jesaja 66,13*

## Monatssprüche

### Dezember 2015

Jauchzet, ihr Himmel;  
freue dich, Erde!  
Lobet, ihr Berge, mit Jauchzen!  
Denn der Herr hat sein Volk ge-  
tröstet und erbarmt sich seiner  
Elenden.

*Jesaja 49,13*

### Januar 2016

Gott hat uns nicht einen Geist  
der Verzagtheit gegeben,  
sondern den Geist  
der Kraft, der Liebe und  
der Besonnenheit.

*2. Timotheus 1,7*

## Freude und Leid in unseren Gemeinden



Es verstarben in unseren Gemeinden:

Frau Irmgard Gerlach geb. Modes, zuletzt wohnhaft in  
Glauchau im 96. Lebensjahr

Frau Erika Steinbach geb. Müller aus Weidensdorf  
im 94. Lebensjahr

Frau Hanna Ulrich geb. Geithner, zuletzt wohnhaft in Glauchau  
im 94. Lebensjahr

*Herr, lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen,  
auf das wir klug werden.*

*Psalm 90,12*

### **Spenden von der Hubertusmesse**

Die Kollekte der Hubertusmesse haben wir für die Sanierung des Eingangsbereiches und des Treppenhauses der Remser Kirche gesammelt. 619,90 € wurden eingelegt. Allen Gebern sei herzlich gedankt.

### **Danke an alle Helfer der Kirchengemeinde**

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern bedanken, die sich im vergangenen Kirchenjahr für die Erhaltung und Stärkung unserer Kirchengemeinde eingesetzt haben. Nur so war es möglich, Höhepunkte im Gemeindeleben zu schaffen.

### **Bitte um Hilfe**

Bei den durchgeführten Veranstaltungen, wie z. B. Gemeindefest oder Hubertusgottesdienst haben wir festgestellt, dass unser Vorrat an Geschirrtüchern und Tischwäsche langsam in die Jahre kommt. Deshalb unser Aufruf an die Gemeinde:

Wer sich von Geschirrhandtüchern oder weißer Tischwäsche trennen möchte, kann diese Dinge gerne im Pfarrhaus Remse oder Jerisau oder in der Kirche Weidensdorf abgeben. Wir freuen uns über jede Spende.

## Die Veranstaltungen in Jerisau, Remse und Weidensdorf

### **Frauendienst**

Im Dezember sind die Frauen zur Seniorenweihnachtsfeier eingeladen.

Freitag, den 29.01.16 15.00 Uhr in Jerisau

Pfarrer Franke wird den Frauendienst halten.

Es sind Frauen allen Alters und aus allen Orten herzlich eingeladen. Wir wünschen uns, dass möglichst viele Frauen der Einladung folgen.



### **Christenlehre in Jerisau im Pfarrhaus**

mittwochs 16.00 bis 17.30 Uhr

### **Christenlehre in Remse im Pfarrhaus**

mittwochs 14.30 bis 15.30 Uhr

Am 9.12. 14.30 – 16.00 Uhr Kindernachmittag zum Advent mit dem Film „Die Stadt, die Weihnachten vergaß“ und gemütlichem Beisammensein in den Räumen der Kinderkirche im Pfarrhaus Remse



### **Konfirmandenunterricht in Gesau**

7.und 8.Klasse mittwochs 16.15 bis 17.45 Uhr

### **Weihnachtsfeier**

Zur Weihnachtsfeier am Donnerstag, 10. Dezember, 14.30 Uhr sind unsere Senioren und die Frauen des Frauenkreises aus Jerisau, Weidensdorf und Remse mit den dazugehörigen Orten ins Kirchgemeindehaus Jerisau recht herzlich eingeladen. Es werden auch noch Einladungen verteilt.

### **Weihnachtskonzert**

Am 11.12.2015 findet um 18.00 Uhr unser schon zur Tradition gewordenes Weihnachtskonzert mit dem Kammerchor des Europäischen Gymnasiums Waldenburg in der Jerisauer Kirche statt. Vorher gibt's Glühwein und Speckfetschnitten. Kleine Weihnachtsgeschenke können auch wieder erworben werden.

### **Weihnachtsmarkt**

Am 12. Dezember ist wieder traditioneller Weihnachtsmarkt am Wendehammer Jerisau – veranstaltet vom Bürger- und Heimatverein. Näheres entnehmen Sie bitte den Plakaten.

### **Neujahrskonzert**

Am Sonnabend, dem **2. Januar 2016 um 16.00 Uhr** laden wir zum Neujahrskonzert in die **Kirche Weidensdorf** ein. Es singt der Bürgerchor „Meeracante“ aus Meerane unter der Leitung von Helko Kühne.

Vor und nach dem Konzert gibt es Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein am Feuer bei Wiener Würstchen, Glühwein und Tee.

Der Eintritt ist frei. Um Spenden für die Sanierung des Glockenstuhls und des Geläutes der Kirche Weidensdorf wird gebeten.

Bei dieser Gelegenheit können Sie das neue Altartuch auf dem Weidensdorfer Altar bestaunen.



### **Neue Kurse:**

Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir. Joh. 10,27

Gott redet mit uns und antwortet auch auf unsere Fragen. Wir hinterlassen mit unseren Gebeten nicht nur eine Nachricht auf seinem Anrufbeantworter.

Der Kreis „Hörendes Gebet“ trifft sich im Pfarrhaus in Jerisau. Gemeinsam lernen wir, geistlich zu hören und auf welchen Wegen Gott zu uns spricht.

Ansprechpartner: Silke Schlesier, Tel. 03763 429249

### Gebetskreis

Ab dem 23.11.2015 können sich interessierte Gemeindeglieder jeweils montags 14-tägig um 20.00 Uhr zum Gebetskreis in der Martinskirche Jerisau treffen.

Die weiteren Termine sind:

07.12.15, 21.12.15, 04.01.16, 18.01.16

Ansprechpartner: Ariane und Heiko Schönherr, Tel.: 0174-6192211

**Jesus sagt: Lasst die Kinder zu mir kommen und haltet sie nicht zurück, denn für Menschen wie sie ist Gottes neue Welt bestimmt (Mt 19,14).**

Welche Rolle spielen Kinder und Familien in unseren Gemeinden? Sind unsere Gottesdienste und Veranstaltungen familienfreundlich? Wo sollten wir sie noch mehr in den Blick nehmen und was können wir tun, damit sich Familien in unseren Gemeinden wohlfühlen?

Zurzeit haben wir in Gesau ca. 20 Kinder, die mehr oder weniger regelmäßig die Christenlehre und die anderen Kindergruppen (Sport, Basteln, Werkeln) besuchen. In Jerisau sind es ca. 15, die zur Christenlehre kommen und in Remse momentan 4 Kinder. Außerdem hat unsere Pfarrfrau Johanna Franke zurzeit 11 Kinder, die Gitarre bzw. Flöte bei ihr lernen. Und zu den Krippenspielen am Heiligen Abend beteiligen sich jedes Jahr viele Kinder.

Für Familien bieten wir einmal im Jahr in jeder Kirche (Gesau, Dennheritz, Niederschindmaas, Jerisau, Weidensdorf, Remse) einen Familiengottesdienst an.

Der Kindergottesdienst wurde leider eingestellt, weil kaum Kinder da waren.

2016 wollen wir den Gottesdienst 10:30 Uhr in Gesau familienfreundlicher gestalten, so dass wir immer auch ein Angebot für Kinder dabei haben (Kindergottesdienst bzw. Kinderpredigt, Kinderlied, Krabbelecke usw.)

Außerdem wollen wir einen **Ausschuss „Kinder und Familien“** gründen, wo jeder mitarbeiten kann, der daran Interesse hat. Dort soll es darum gehen, wie wir Kinder und Familien mehr in unseren Gemeinden integrieren können und welche Angebote wir stärken bzw. ins Leben rufen wollen.

Wer in der Kinder- und Familienarbeit in unseren Schwesternkirchen Gemeinden mitarbeiten bzw. mitdenken und planen will, der ist zu einem ersten Treffen am **Mittwoch, dem 20.01.2016 um 19:30 Uhr ins Gemeindezentrum Gesau** eingeladen. Der Termin gilt für alle Schwesternkirchen Gemeinden. Wir hoffen dass sich auch Mitarbeiter aus Remse, Weidensdorf, Jerisau und Lipprandis finden.

*Tom Ludwig*

## **Kirchgeld 2015**

Bei allen, die ihr Kirchgeld bereits gezahlt haben, möchten wir uns ganz herzlich für die Unterstützung der Kirchgemeinde bedanken. Das Kirchgeld bleibt zu 100 Prozent in der eigenen Kirchgemeinde. Die noch kein Kirchgeld gezahlt haben, möchten wir erinnern. Nur durch die Hilfe aller kann Gemeinde gebaut werden.

## **Hinweis**

Im nächsten Kirchenblatt werden wir die wichtigsten Termine für 2016 bekannt geben.

## **Ansprechpartner und Kontakt**

Pfarrer Matthias Franke  
Glauchauer Straße 9, 08393 Dennheritz  
Tel.: (03764) 3169, E-Mail-Adresse: mamifranke@web.de  
Sprechzeiten: Montags 16.30-18.00 Uhr im Pfarramt Gesau  
Dienstags 16.30-18.00 Uhr im Pfarrhaus Dennheritz.

Pfarramt Glauchau-Gesau 03763 78206

Pfarramt Remse  
Kirchberg 10, 08371 Remse  
Tel.: 03763 2414  
Fax: 03763 441646  
Bürozeit: dienstags 9.00 bis 14.00 Uhr und freitags 9.00 bis 12.00 Uhr.

Bankverbindung Kirchkasse Jerisau:  
IBAN: DE36 8705 0000 3628 0003 69 BIC: CHEKDE81XXX  
bei der Sparkasse Chemnitz

Bankverbindung Kirchkasse Remse:  
IBAN: DE09 8705 0000 3632 0000 68 BIC: CHEKDE81XXX  
bei der Sparkasse Chemnitz

<b>Unsere Gottesdienste</b>	<b>Jerisau</b>	<b>Remse</b>	<b>Weidensdorf</b>	<b>Gesau Dennheritz Niederschindmaas</b>
<b>Sonntag, 6.12.</b> 2. Advent	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst Pfr.i.R. Dutschmann			<b>14.00 Uhr</b> besonderer Gottesdienst in Gesau
<b>Freitag, 11.12.</b>	<b>18.00 Uhr</b> Weihnachtskonzert			
<b>Sonntag, 13.12.</b> 3. Advent			<b>10.00 Uhr</b> Sakramentsgottesdienst Pfn.i.R. Dr. Bernhardt	<b>17.00 Uhr</b> Adventsliedersingen mit Chor in Dennheritz
<b>Sonntag, 20.12.</b> 4. Advent		<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst Pfn.i.R. Dr. Bernhardt		<b>9.00 Uhr</b> Gesau <b>10.30 Uhr</b> Niederschindmaas
<b>Donnerstag, 24.12.</b> Heiliger Abend	<b>17.00 Uhr</b> Christvesper mit Krippenspiel Pfn.i.R. Dr. Bernhardt	<b>14.30 Uhr</b> Christvesper mit Krippenspiel Pfn.i.R. Dr. Bernhardt	<b>16.00 Uhr</b> Christvesper Sup.i.R. Dallmann	<b>15.00 / 16.30 Uhr</b> Gesau <b>15.00 / 18.00 Uhr</b> Dennheritz <b>16.30 Uhr</b> Niederschindmaas
<b>Freitag, 25.12.</b> 1. Christtag				<b>10.00 Uhr</b> Festgottesdienst in Dennheritz
<b>Sonnabend 26.12.</b> 2. Christtag	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst Pfn.i.R. Dr. Bernhardt			<b>9.00 Uhr</b> Gesau <b>10.30 Uhr</b> Dennheritz
<b>Donnerstag, 31.12.</b> Silvester	<b>15.00 Uhr</b> Sakramentsgottesdienst Pfn.i.R. Dr. Bernhardt	<b>16.30 Uhr</b> Sakramentsgottesdienst Pfn.i.R. Dr. Bernhardt		<b>16.00 Uhr</b> Gesau <b>18.00 Uhr</b> Dennheritz
<b>Freitag, 1.1.2016</b> Neujahr	<b>17.00 Uhr</b> Sakramentsgottesdienst <u>in Niederschindmaas</u>			
<b>Sonntag, 3.1.</b> 2. So. n. Weihnachten			<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst Pfn.i.R. Dr. Bernhardt	<b>14.00 Uhr</b> besonderer Gottesdienst in Gesau
<b>Sonntag, 10.1.</b> 1. So. n. Epiphantias		<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst Pfr.i.R. Dutschmann		<b>9.00 Uhr</b> Dennheritz <b>10.30 Uhr</b> Gesau
<b>Sonntag, 17.1.</b> Letzter So.n.Epiphantias	<b>10.30 Uhr</b> Sakramentsgottesdienst Pfr. Franke			<b>10.00 Uhr</b> Allianzgottesdienst in SLH
<b>Sonntag, 24.1.</b> Septuagesimae			<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst Pfn.i.R. Dr. Bernhardt	<b>9.00 Uhr</b> Dennheritz <b>10.30 Uhr</b> Gesau
<b>Sonntag, 31.1.</b> Sexagesimea		<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst Pfn.i.R. Dr. Bernhardt		<b>9.00 Uhr</b> Niederschindmaas <b>10.30 Uhr</b> Gesau

